

Das war unser

Jägerfest nach Weidmannsart



Im wunderschönen Ambiente und bei bestem Wetter feierten die Jäger der Kreisjägerschaft Greiz gemeinsam mit den sehr zahlreich erschienenen Freunden der Jagd ein Fest nach Weidmannsart im Burghof der Ruine Reichenfels. Auch die Landrätin Martina Schweinsburg war gekommen und überbrachte Ihre Grüße. Sie äußerte den Wunsch nach mehr Verständnis für die Zusammenhänge in der Natur und lobte die Jäger für ihre diesbezügliche Aufklärungsarbeit.

Die Jägerschaft Greiz hatte ein Programm zusammengestellt, das kaum Wünsche offenließ. Über die Arbeit der Falkner, die besonderen Eigenschaften und Fähigkeiten unserer Jagdhunde bis hin zum Zweck der Trophäenbewertung konnte sich der interessierte Besucher informieren. Über das heimische Wild wurde am Infomobil gefachsimpelt.

Aber auch die Leiterin des Museums Reichenfels bereicherte auf lustige Weise den Nachmittag, indem sie darüber aufklärte, was geschichtlich gesehen der Jäger/die Jägerin "unten drunter" und zur Nacht trugen. Kulinarische Köstlichkeiten wie selbst gebackener Kuchen mit Kaffee oder Mutzbraten vom Wildschwein oder Wildroster und –wiener und ein erfrischender Schluck sowie Eis und Zuckerwatte sorgten für das Wohl aller Anwesenden. Jagdhörner, nette Gespräche und die Hüpfburg für Kinder rundeten das Programm ab. Am Ende stand die Aufforderung:

Bitte nächstes Jahr wieder